



SACHSEN-ANHALT

: 215

Magdeburg, den 30.08.2004

Bildungsministerium

Eröffnung der 6. Werkleitz- Biennale

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 215/04

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 215/04

Magdeburg, den 31. August 2004

Eröffnung der 6. Werkleitz- Biennale

Kulturstatssekretär Wolfgang Böhm wird am Mittwoch, den 1. September 2004 an der Eröffnung der 6. Werkleitz-Biennale in Halle/Saale teilnehmen und ein Grußwort für die Landesregierung sprechen. Das Medienkunstfestival findet unter dem Titel „Common Property / Allgemeingut“ statt und thematisiert die Frage des Zugriffs und Anspruchs auf Wissen und Information. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr im Thälmannsaal des Volkspark-Gebäudes (Schleifweg 27, 06114 Halle/Saale).

Bereits im Vorfeld bestand für Interessierte im Rahmen der „Halle School of Common Property“ die Möglichkeit zur aktiven Mitwirkung in Form von Arbeitsgruppen und Seminaren. Die 6. Werkleitz-Biennale ist mit über 100 internationalen Teilnehmern, 60 Filmen sowie 40 verschiedenen Ausstellungsbeiträgen die bislang größte Veranstaltung der Werkleitz-Gesellschaft. Das Festival findet in diesem Jahr erstmals in Halle statt, nachdem es im ländlich geprägten Werkleitz und in Tornitz seinen erfolgreichen Anfang genommen hatte.

Staatssekretär Böhm erkennt im Verlust der landschaftlichen Kulisse nicht nur Nachteile, sondern sieht die neue Umgebung der Werkleitz-Biennale auch als Herausforderung an die Veranstalter. „In Halle besteht eine vitale Kunstszene. Eine höhere Anzahl kritischer Beobachter und der Wettbewerb mit anderen Kultureinrichtungen und kulturellen Projekten wird Impulse geben, die zur Qualitätserhaltung und -steigerung beitragen werden“. Das Medienkunstfestival als Plattform für moderne Gegenwartskunst habe sich als würdiges Pendant zum historisch gewachsenen, kulturellen Erbe des Landes erwiesen. „Diese Vielfalt unterstreicht die Einzigartigkeit der Kulturlandschaft in Sachsen-Anhalt“, so Staatssekretär Böhm.

Die Werkleitz-Biennale wird mit 50.000 Euro aus Landesmitteln gefördert.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de